

Presseinformation

02/2021



Verdener Domfestspiele e.V.
Geschäftsstelle Domherrenhaus
Untere Straße 13, 27283 Verden
E-Mail: buero@dfsverden.de
Website: dfsverden.de

Pressekontakte:

Produktionsleitung:
Hans König, 0177 4085266
hans.koenig@dfsverden.de
Volker Schwennen, 0171 8340884
vs@dfs22.de

Verdener Domfestspiele e.V.
Ralf Böse, 0173 2056843
rb@dfsverden.de

Über Hans König

Im Alter von 17 Jahren begann Hans König seine künstlerische Laufbahn als Liedermacher und als Kabarettist. Mit dem Duo Fritzsche/Walkau tourte er von 1980-87 durch die Republik.

1984 war er Mitgründer der Aktionstheatergruppe theatre du pain, mit der er bis heute arbeitet, und die in Deutschland sowie im deutschsprachigen Ausland für ihre originären, neodadaistischen Programme ein Begriff ist. Mit dem theatre du pain erhielt Hans König mehrere Kulturpreise (u.a. Prix Pantheon).

Als freier Regisseur arbeitet er seit 1990.

In diesem Segment spezialisiert er sich früh auf große Theaterprojekte (u.a. Kreuzweg Asyl (Theater Freiburg), Nemo in Slumberland, Bremer Höllen, Große Freiheit Vegesack).

Er war von 1998-2004 künstlerischer Leiter im Kulturbahnhof Vegesack und realisierte dort eine Vielzahl großer Projekte unter Einbeziehung von Laien und professionellen Akteurinnen und Akteuren.

Von 2005-2008 war Hans König neben seiner freischaffenden Tätigkeit im Kunst- und Künstlerhaus Schwankhalle als künstlerischer Leiter mit Schwerpunkt auf Konzeptentwicklung und Kulturmanagement tätig.

Seit 2008 arbeitet er wieder ausschließlich freiberuflich und hat regelmäßig Regie- und Stückaufträge für Theaterprojekte in Deutschland.

So ist Hans König seit 2011 künstlerischer Leiter der Domfestspiele Verden (2011, 2014, 2017) und bereitet im Moment die vierte Saison vor.

Mit seinem Projekt „de anima“ realisierte er seit 2015 in Niedersachsen und Bremen Theaterprojekte die sich mit Zeitgeschichte und politischen Themen befassen.

(„Die Reise nach Jerusalem“ 2015, „Waidmanns Heil“ 2018).

Ferner realisiert Hans König mit dem Kulturverein Ars e.V. seit 2015 Projekte in Brennpunktschulen Bremens. Hierbei werden jeweils bis zu 240 Schülerinnen und Schüler einbezogen und in den Bereichen Schauspiel, Gesang, Bühnenbau qualifiziert. Konzeption und Umsetzung dieser von Hans König geleiteten Projekte wurden vielfach ausgezeichnet.